

# Wirkung des Einsatzes von Mulchfolien auf das Pflanzenwachstum und die Pflanzengesundheit bei frühem Kopfsalat

## Kulturdaten:

Sorte: Roderick  
Pflanzabstand: 25 cm x 25cm  
Aussaat: 18.12.2002  
Pflanzung: 27.02.2003  
Düngung: keine,  
Nmin zu Kulturbeginn: 115 kg N/ha  
Ernte: ab 24.04.2003

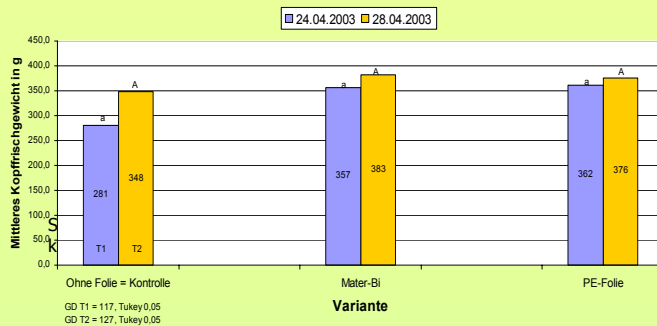


## Versuchsvarianten:

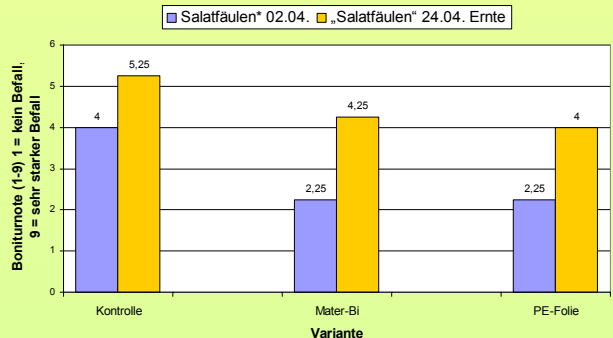
- Mater-Bi-Folie (biologisch abbaubar, schwarz, 18µm)
- PE-Folie (schwarz, 20µm)
- Kontrolle ohne Mulchfolie



Mittlere Kopffrischgewichte bei Öko-Kopfsalat in Abhängigkeit von verschiedenen Mulchmaterialien



Auftreten von Salatfäulen in Abhängigkeit von verschiedenen Mulchfolien



## Fazit:

In den Parzellen, in denen Mulchfolie verwendet wurde, konnte die Erntereife (Kopfgewicht von 350g) um etwa eine Woche früher erreicht werden als in der unbedeckten Kontrolle. Zwischen den beiden Mulchmaterialien sowie zwischen den beiden Ernteterminen ließen sich jedoch keine signifikanten Unterschiede feststellen.

In den Parzellen mit Mulchfolie traten Salatfäulen später auf und breiteten sich etwas langsamer aus als in der Kontrolle. Der Gewichts-Anteil der mit Salatfäule befallenen Blätter lag sowohl in der Kontrolle als auch in den beiden Varianten mit den Mulchfolien bei rund 15%.

Die Varianten mit Folienabdeckung blieben bis zu Kulturende weitestgehend unkrautfrei.

Zu Kulturende zeigte die abbaubare Mater-Bi-Folie deutliche Zersetzungserscheinungen. Da die Folienreste jedoch zu groß waren, wurde die Mater-Bi-Folie nicht eingearbeitet sondern der Kompostierung zugeführt. Allerdings war die Abnahme erschwert, da die Folie zum Teil in sehr kleine Stücke zerfiel.